

# **Antwort zu den Kommentaren bei meinem Beitrag vom 15.11.2019 [1] : „Was macht die Politik, wenn sich herausstellt, der Klimawandel ist nicht menschengemacht ?“**

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 5. Dezember 2019

Dr. Reinhard Marx

Die Frage, die ich gestellt habe, ist leider nur von wenigen richtig aufgegriffen und beantwortet worden. Insgesamt waren es immerhin 48 Kommentare. Ich finde es schade, dass kaum eine gute Korrespondenz zustande gekommen ist! Daher möchte ich an dieser Stelle gerne nochmals auf die Kernpunkte meiner ursprünglichen Ausführungen [1] zurück kommen und freue mich auf eine erweiterte Debatte.

---

## **Die Unterdrücker der Wirklichkeit\***

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 5. Dezember 2019

Vorbemerkung der EIKE-Redaktion :

Der hier in Folgendem übernommene Artikel von Wolfgang Kaufmann aus der PAZ\* setzt sich schonungslos mit der Anbiederung des vorherrschenden Mainstream-Journalismus an die links-grüne Politik der etablierten Parteien auseinander. Zwar wird das mit dem Hinweis auf „die kritiklose Verehrung von modernen Quasi-Erlösern wie Greta Thunberg“ nur gestreift, aber die hier vorliegende Analyse der allgemein einseitigen Medien-Berichterstattung und Medien-Meinungs-Steuerung ist beim Klima-Thema besonders ausgeprägt und allgegenwärtig.

---

## **Eilmeldung (20.11.2019) : Appelle an die Intoleranz )\***

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 5. Dezember 2019

Alex Baur (Red. WELTWOCHE Zürich)\*

Linksextreme verhindern mit Unterstützung von Journalisten einen Kongress von Klimaskeptikern in München. In Deutschland ist der Gesinnungsterror wieder salonfähig.

---

## **Was macht die Politik, wenn sich herausstellt, der Klimawandel ist nicht „menschgemacht“ ?**

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 5. Dezember 2019

Reinhard Marx

Wir lesen seit langem bei EIKE – und nicht nur dort –, der immerhin bemerkbare, aber im historisch wie zeitlichen Rahmen „normale“ Klimawandel der letzten Jahre sei allenfalls anteilig und eher geringfügig auf eine anthropogene Erhöhung des CO<sub>2</sub>-Gehaltes in der Atmosphäre zurückzuführen. Viele Autoren und Kommentatoren sind dieser Meinung, wenn es auch Beiträge gibt, die das Gegenteil behaupten. Zu letzteren gehört auch unsere Regierung, und zu deren Ansicht möchte ich in diesem Beitrag um Beantwortung einiger Fragen bitten.

---

## **»Reisescham« des Weltenbummlers \***

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 5. Dezember 2019

Wolfgang Kaufmann\*

Autorin predigt: Bleibt zu Hause! Die Einsicht kam ihr in Japan. Die Klima-Hysteriker demonstrieren nicht nur lautstark auf der Straße, sondern versuchen zugleich auch, den Menschen ein schlechtes Gewissen wegen ihrer angeblich klimaschädlichen Verhaltensweisen einzureden. So ist „Flugscham“ inzwischen zu einem weltweit bekannten Begriff geworden.